



Pfarnachrichten St. Mariä Himmelfahrt

8. – 14. Januar 2023

TAUFE DES HERRN

8. Januar 2023

Taufe des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung:

Jesaja 42,5a.1-4.6-7

2. Lesung:

Apostelgeschichte 10,34-38

Evangelium: Matthäus 3,13-17



Ulrich Loose

» Als Jesus getauft war, stieg er sogleich aus dem Wasser herauf. Und siehe, da öffnete sich der Himmel und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe. «

JOHANNES taufte Jesus mit Wasser aus dem Jordan. In einem Fluss getauft werden heute wohl nur noch die wenigsten, aber das Wasser ist als Zeichen geblieben. Die Taufe ist ein verbindendes Element der Christenheit. Über Jahrhunderte hinweg sind die Menschen zur Taufe gekommen, um Jesus anzunehmen und ihm nachzufolgen. Für Katholiken ist die Taufe das erste Sakrament, das uns gespendet wird; die Versicherung, dass wir Kinder Gottes sind, und in einen ewigen Bund mit ihm treten. Für gewöhnlich empfangen wir die Taufe schon als kleines Kind, da unsere Eltern uns so früh wie möglich unter Gottes Segen stellen wollten. So bleibt die Taufe auch ein sich stets erneuerndes Geschenk von einer Generation an die nächste, wenn Eltern bekannt geben: Wir gehören zu Gott, und das soll auch für unsere Kinder gelten.

In der Taufe vertrauen wir unsere Kinder Gott an, weil wir wissen, dass sie von ihm kommen. Weil wir möchten, dass sie zu ihm gehören, damit er sie auf ihrem Lebensweg segne und bewahre und eines Tages wieder bei sich aufnehme.

Durch die **Taufe** werden Toni Nabers und Lilit van Wüllen in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen!

Neujahrsempfang

Pfarrerrat und Kirchenvorstand laden zum Neujahrsempfang ins Karl-Leisner-Haus an der Schlossstraße ein, und zwar am Sonntag, dem 29. Januar, nach der Eucharistiefeier um 11.00 Uhr, also gegen 12.00 Uhr. Es gibt Neues aus der Gemeinde, kirchliche Entwicklungen und pastorale Perspektiven. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Vor allem erfahren wir, dass wir im Glauben und im Leben miteinander unterwegs sind. Herzliche Einladung!

Studie des Bistums Münster

Das Gutachten „Macht und sexueller Missbrauch in der katholischen Kirche. Betroffene, Beschuldigte und Vertuscher im Bistum Münster seit 1945“, das von der Universität Münster erstellt wurde, liegt für Sie im Pfarrbüro der jeweiligen Pfarrkirche aus. Sie können das Buch auch gerne für einen Tag ausleihen. Darüber hinaus steht die gesamte Studie im Internet zum Download bereit, den Link hierfür finden Sie auf unserer Homepage.

Senioren-gemeinschaft St. Josef Ahaus

Endlich wieder „helau“: Die Senioren-gemeinschaft St. Josef Ahaus lädt zur Karnevalsitzung am Donnerstag, dem 19. Januar, um 15.30 Uhr in das Pfarrheim St. Josef Ahaus ein. Mitzubringen sind gute Laune und entsprechende Verkleidung. Für die weitere Unterhaltung sorgen „Die singenden Kiepenkerle“. Sie versprechen westfälischen Humor in Lied und Wort und erzählen auch Dönekes. Einlass ist ab 15.15 Uhr. Die Umlage beträgt 8,- Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Tannenbaumaktion der Messdiener St. Josef Ahaus

Am Samstag, dem 14. Januar, werden die ausgedienten Tannenbäume durch die Messdiener St. Josef im Pfarrbezirk St. Josef Ahaus abgeholt. Hierzu bedarf es keiner Anmeldung. Legen Sie bitte die Bäume bis 9.00 Uhr an die Straße. Spenden werden für die Jugendarbeit der Gemeinde genutzt. Falls Ihr Weihnachtsbaum bis 16.00 Uhr nicht abgeholt wurde, melden Sie sich bitte unter 0176 668 24172.

Energiesparen in unseren Kirchen

Aufgrund der Energiekrise sind wir angehalten, unsere Kirchen nur soweit zu heizen, dass Feuchtigkeitsschäden vermieden werden. Wenn Ihnen zu kalt sein sollte, nehmen Sie sich die Freiheit, von zu Hause eine Decke mitzubringen. Dies ist einfacher und hygienischer, als wenn wir Decken zur Verfügung stellen. Meistens sorgen wir mit unserem Beten und Singen dafür, dass uns „warm ums Herz“ wird und das „Feuer der Begeisterung“ in uns brennt. Aber eine zusätzliche Wärmedecke kann durchaus helfen.

Afrikatag am 15. Januar – missio-Aktion

Die Kollekte am Afrikatag ist die älteste gesamtkirchliche Solidaritätsinitiative der Welt. Die Kollekte fördert die qualifizierte Ausbildung von Frauen und Männern vor Ort, die sich ihr Leben lang in den Dienst ihrer Mitmenschen stellen.

Die weltweite Kollekte ist traditionell mit dem Fest der „Erscheinung des Herrn“ verbunden. Sie ist ein Ausdruck der Hoffnung, dass Veränderung möglich ist, wenn Menschen sich wie die Sterndeuter auf den Weg machen, damit Gott und unsere Welt zusammenkommen.

Im Mittelpunkt der Aktion 2023 stehen Ordensfrauen in Kenia. Bei den Schwestern finden Mädchen, die vor Zwangsehe und Unterdrückung geflohen sind, Hoffnung auf eine selbstbestimmte Zukunft.

Spendentüten liegen in unseren Kirchen aus.

Wanderung auf dem Hansaweg

Im Mai 2023 steht die dritte Etappe des Hansaweges auf dem Programm der Gemeindewanderungen. Unter dem Motto „Von der Werre bis zur Weser“ führt der Weg am 6. Mai von der Rattenfänger-Stadt Hameln nach Aerzen und am folgenden Tag von dort zum Extertal nach Bösingfeld (Übernachtung in Bad Salzuflen). Am ersten Tag beläuft sich die Strecke nach einer etwa einstündigen Stadtführung in Hameln auf etwa 13 km und am 2. Tag auf 15 km.

Die Kosten (Busfahrt, Stadtführung, Übernachtung mit HP, Abschlusskaffee) belaufen sich voraussichtlich auf 135,- Euro pro Person im Doppelzimmer. Anmeldungen bei Klaus Hübeler (05459 7480).

Bericht aus Nova Iguaçu

Monika Schmiemann-Witsken war vor Weihnachten einige Wochen in Brasilien unterwegs, um unsere Partnergemeinde Nova Iguaçu und deren pastoral-caritative Einrichtungen und Projekte zu besuchen. Da-

bei ist sie vielen Menschen begegnet und konnte unserer Gemeindepartnerschaft vertiefen. Von dieser Reise wird sie berichten, und zwar am Dienstag, dem 24. Januar, um 19.30 Uhr im Mariensaal der Kaplanei (Marienstraße 3). Viele Menschen aus Ahaus spenden regelmäßig für Nova Iguaçu; mit dem Bericht und den Fotos unserer Gemeinde-Botschafterin können wir nicht nur sehen, was mit den Spenden geschieht, sondern uns auch von der Glaubensfreude unserer brasilianischen Geschwister anstecken lassen.

Taufbegleiter*innen

Die Taufbegleiterinnen und Taufbegleiter unserer drei Gemeindeteile treffen sich am Dienstag, dem 10. Januar, um 20.00 Uhr im Mariensaal der Kaplanei.

Am zweiten Mittwoch im Monat laden wir um 18.00 Uhr zur „**Oase**“ – **eucharistische Anbetungsstunde** mit Gebet und Gesang in die St.-Marien-Kirche ein, nächstmalig am 11. Januar.

Die nächste **Familienmesse** feiern wir am Sonntag, dem 15. Januar, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Krankenwoche

In Notfällen ist über die Zentrale des St.-Marien-Kranken-hauses, Tel. 990, ein/e Seelsorger*in zu erreichen.

Aus unserer Gemeinde sind Maria Silvers, Josef Hintemann, Brigitte Kremser und Bernd Nienhaus verstorben. Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe, lass sie bei dir leben in Frieden! Amen.

Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten der kommenden Woche ist jeweils Montagnachmittag um 17.00 Uhr.

E-Mail: stmariaehimmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de

Internet: www.st-marien-ahaus.de

Telefon **02561 896160** / Fax 02561 8961622

Marienstraße 5, 48683 Ahaus

Sprechzeiten Pfarrbüro:

Montag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr